



## FPH Akustik-Dämpfer

Wie mögen Sie es am liebsten? Mit Gummi, Filz, Holz, Kunststoff, Metallspikes oder unten ohne? Beim Thema Dämpfung und Entkopplung von HiFi-Komponenten scheiden sich die Geister. Eine konsequente Lösung bieten die in sieben Farben erhältlichen FPH Akustik-Dämpfer von Fairplay HiFi, die in allerbesten CNC-Maschinenbauqualität in Deutschland gefertigt werden. Ihr zweiteiliger Aluminiumkorpus birgt in seinem Inneren eine raffinierte Dämpfermechanik: Fünf kleine, tönchenförmige Segmente aus Elastomer gruppieren sich ringförmig um ein zentrales Dämpfungselement, das auf einer Tellerfeder ruht. Ein patentierter Miniaturstoßdämpfer, der laut Hersteller eine nahezu hundertprozentige Trennung vom Untergrund bewirken soll. Schwingungsenergien und Eigenresonanzen werden in Wärme umgewandelt, über die Alu-Kühlrippen nach außen abgeleitet und vollständig absorbiert.

Für individuelle Wünsche hat FPH-Chef Timo Eisner jederzeit ein offenes Ohr, mag es sich um eine Sonderfarbe, speziellen Gewindedurchmesser oder Spezialanfertigung für besonders schwergewichtige Fälle außerhalb des Produkt-Portfolios handeln. Stichpunkt Anpassung und Flexibilität. Der eigentliche Clou der FPH-Dämpferelemente ist ihre spezifische Auslegung auf die jeweilige Gewichtsklasse der verwendeten HiFi-Komponenten. Für jede gibt es die passende Konfektionsgröße. Von SX für leichtgewichtige CD-Player über S, L, SX und LX zur standesgemäßen „Unterstützung“ gravitatischer Endstu-

fen und Schallwandler. Der Spieltrieb in mir ist einfach, ein klanglicher Zugewinn spontan auszumachen. Schon die Entkopplung von Quellen- und Verstärkerelektronik lässt mit einer merklich entschlackten und stabiler wirkenden Wiedergabe des Klangbilds aufhorchen, das jedoch in keinem Tonbereich auch nur ein Jota seiner Substanzfülle einbüßt. Die FPH-beruhigte Klangbühne wirkt auf ganz natürliche Art einfach homogener, geordneter und räumlich tiefer. Im Mittel-Hochtonbereich schälen sich Details vertrauter Aufnahmen nuancierter heraus, treten aber dabei nicht unnatürlich betont oder gar ungebührlich hervor. Das Tieftonfundament kommt mit strafferer Artikulation, aber keineswegs schlanker daher, wie es bei Spikes oft der Fall ist. Ich meine zunächst, einen ungewohnten Tick mehr Oberbass auszumachen. Dämpfer weg – und die nun minimal tiefer erscheinende Basswiedergabe entpuppt sich in Wirklichkeit als subtile Resonanzüberlagerung. Unter Lautsprecher gestellt, können FPH-Dämpfer durchaus auch akustischen Raumproblemen entgegenwirken. Fazit: Die Akustik-Dämpfer von Fairplay HiFi machen sich schnell unentbehrlich und sind jeden Cent wert. Unbedingt ausprobieren!

Alexander Dracynski

**Produkt:** FPH Akustik-Dämpfer, sieben Farben, fünf Ausführungen, Set aus 4, 6 oder 8 Stück für 140 – 570 Euro

**Kontakt:** Fairplay HiFi, Adolf-Todt-Straße 14, 65203 Wiesbaden, Telefon 0611/5659333, [www.fph-akustik.de](http://www.fph-akustik.de)